

Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung.....	11
I.1	Zum Vorhaben	12
I.2	Anmerkungen zur Methode	14
I.3	Gliederung der Arbeit	16
Kapitel 1		
	Stellungnahmen zur Emanzipation der DDR-Frau im Spiegel von Politik und Kultur	21
1. 1	Zum Verständnis der Begriffe: <i>Feminismus</i> und <i>Frauenliteratur</i> in der DDR	21
1. 2	Zur offiziellen Stellung der Frau in der DDR.....	27
1. 3	Kulturpolitischer Hintergrund der Frauenliteratur in der DDR	36
Kapitel 2		
	Die Anfänge der Emanzipationsversuche in der DDR-Frauenliteratur der 50er Jahre	43
2. 1	Das Bild der Frau in der deutschen Nachkriegsliteratur.....	43
2. 2	Die Frau im Krieg: Brigitte Reimann „Die Frau am Pranger“	45
2. 3	Die positive Heldin der Aufbauliteratur: Elfriede Brüning „Regine Haberkorn“	49
Kapitel 3		
	Umkehrung der Perspektive in der DDR-Frauenliteratur der 60er Jahre – Von der <i>Superfrau</i> zum weiblichen Individuum.....	59
3. 1	Christa Wolf: „Nachdenken über Christa T.“	60
3. 2	Irmtraud Morgner: „Hochzeit in Konstantinopel“	70
Kapitel 4		
	Zur Entwicklung individueller Lebenskonzepte in der DDR-Frauenliteratur der 70er Jahre	77
4. 1	Arbeit als Berufung: Brigitte Reimann „Franziska Linkerhand“	81
4. 2	Experiment mit verschiedenen Lebensmodellen: Gerti Tetzner „Karen W.“	88
4. 3	Der Eintritt der Frauen in die Historie: Irmtraud Morgner „Leben und Abenteuer der Troubadour Beatrix nach Zeugnissen ihrer Spielfrau Laura“	102
4. 4	Geschlechtertausch als Emanzipationsversuch.....	118
4. 4. 1	Sarah Kirsch „Blitz aus heiterm Himmel“	120
4. 4. 2	Christa Wolf „Selbstversuch – Traktat zu einem Protokoll“	126
4. 4. 3	Irmtraud Morgner „Gute Botschaft an Valeska“	135
4. 5	Authentische Lebensentwürfe: Maxie Wander „Guten Morgen, du Schöne. Protokolle nach Tonband“	143

4. 6	Selbstfindung auf der Reise: Christine Wolter „Die Hintergrundperson oder Versuche zu lieben.“	152
4. 7	Zwischen Identitätsverlust und Identitätssuche: Geschichten vom weiblichen Alltag	159
4. 7. 1	Christine Wolter: „Ich habe wieder geheiratet“	162
4. 7. 2	Helga Königsdorf: „Bolero“	166
4. 7. 3	Maria Seidenmann: „Der Brückenbauer“	170
Kapitel 5 Zwischen Hoffnung und Scheitern: Neue Dimensionen in der DDR-Frauenliteratur der 80er Jahre		175
5. 1	Männerherrschaft und ihre Folgen: Christa Wolf „Kassandra“.....	182
5. 2	Geschichte der weiblichen Sozialisation: Christiane Grosz „Die Tochter“	197
5. 3	Vom erlebten Glück zum erfahrenen Leid: Helga Schütz „In Annas Namen“	209
5. 4	Flucht in das Schweigen: Angela Krauß „Das Vergnügen“	223
Kapitel 6 Subjektive Authentizität und weibliche Ästhetik: Schreibweisen der DDR-Autorinnen		237
Resumé		249
Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen (Sigle).....		253
Bibliographische Angaben zu den DDR-Autorinnen.....		255
Literaturverzeichnis.....		259
Primärliteratur:.....		259
Sekundärliteratur:.....		260
Weiterführende Literatur:		271